

GKB lanciert zwei neue Strategiefonds

Mehr Ertragschancen und systematisches Risikomanagement

Chur, 20. August 2018 – Mit ihren neuen Strategiefonds bietet die Graubündner Kantonalbank (GKB) Anlegern die Möglichkeit, bereits mit kleineren Beträgen an den Börsen zu partizipieren. Mit einem «Tail-Risk»-Schutz gegen Extremrisiken besitzen diese Fonds ein Alleinstellungsmerkmal gegenüber bisherigen Strategiefonds auf dem Markt.

Für Privatanleger ist es zeitaufwendig und schwierig, die richtigen Titel für ein breit diversifiziertes Portfolio zu selektionieren. Häufig fehlen auch die finanziellen Mittel. In einem solchen Fall sind Strategiefonds sinnvoll. Sie investieren systematisch in zahlreiche Aktien, Obligationen und alternative Produkte.

Regelmässige Erträge

Privatkunden kommen bei Investitionen in Strategiefonds über das GKB Anlage-Depot in den Genuss regelmässiger Erträge. In beiden Fällen sind die Fondsanteile ausschüttend. Mit den Strategien «Einkommen» (durchschnittlich 22.5 Prozent Aktien) und «Ausgewogen» (durchschnittlich 45 Prozent Aktien) wählen Kunden, wieviel Risiko beziehungsweise Kursschwankungen sie eingehen wollen.

Schutz gegen Extremrisiken

Verlustrisiken von Finanzprodukten – insbesondere die Möglichkeit von «Tail Risks» – schätzen Anleger oft nicht richtig ein. «Tails» sind grosse Verluste, die häufiger vorkommen als die Normalverteilung der Renditen erwarten lässt. Beide Fonds beinhalten zur Sicherheit den sogenannten «Tail-Risk-Schutz». «Sobald unsere Indikatoren ein erhöhtes Risiko anzeigen, reduzieren wir unsere Aktienpositionen. Damit verhindern wir, dass unsere Anlegerinnen und Anleger die ganze Abwärtsbewegung des Aktienmarktes mitmachen», erklärt Dr. Martina Müller-Kamp, Leiterin GKB Investment Center.

Bis Ende Dezember 2018 können beide Strategiefonds ohne Ausgabekommission gezeichnet werden.

Informationen zu den beiden neuen Strategiefonds sowie zu den übrigen Anlagefonds der GKB sind unter gkb.ch/strategiefonds bzw. gkb.ch/anlagefonds erhältlich.

Kontakt für Medienschaffende:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur
Thomas Müller, thom.mueller@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 11
Plutarch Chiotopulos, plutarch.chiotopulos@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 13

Graubündner Kantonalbank auf:

gkb.ch/medien | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#) | [Xing](#)

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 966 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.6.2018). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton an 56 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Halbjahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 26 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 99.4 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

Jahreszahlen 2018: 8. Februar 2019

Partizipanten-Versammlung 2019: 4. Mai 2019
